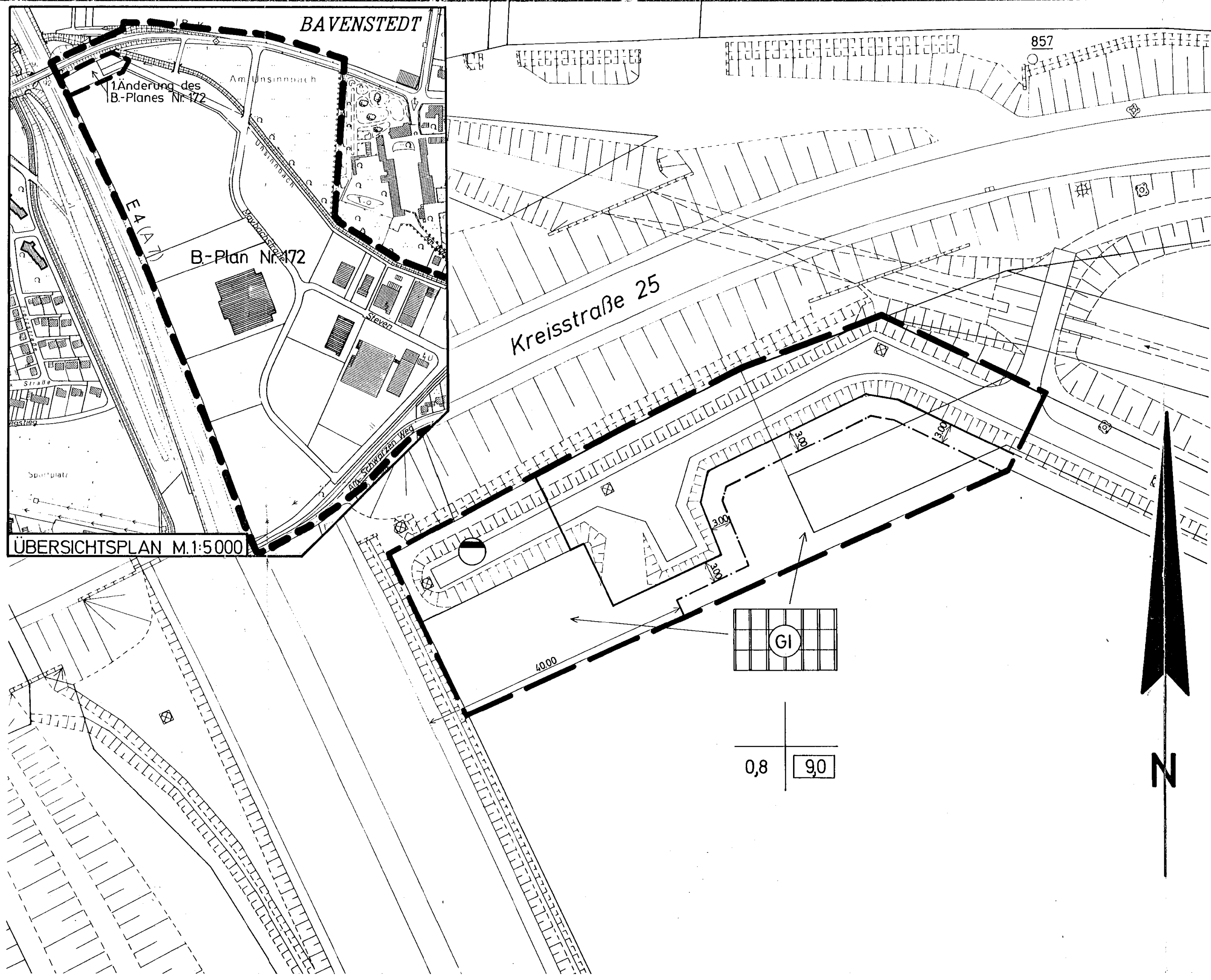


<p>Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 15.03.1985). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.</p> <p>Die neuzubildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.</p> <p>Hildesheim, den 13.05.1985</p> <p>Stadtvermessungsamt</p> <p><i>Wegner</i></p>	<p>Für die Aufstellung des Planentwurfs.</p> <p>Hildesheim, den 13.05.1985</p> <p>Stadtplanungsamt</p> <p><i>Wegner</i></p>
<p>Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gem. § 2 (1) BBauG (neueste Fassung) vom Rat der Stadt in seiner Sitzung am 10.06.1985 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.06.1985 in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht. Die öffentliche Beteiligung gem. § 2 (2) BBauG erfolgte vom 10.06.1985 bis 11.06.1985. Die öffentliche Beteiligung bestand allgemein Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.</p> <p>Hildesheim, den 11.06.1985</p> <p>Der Oberstadtdirektor Im Auftrage</p>	<p>Dem Entwurf mit Begründung zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes hat der Rat der Stadt Hildesheim gem. § 2 Bundesbaugesetz (neueste Fassung) in der Sitzung am 10.06.1985 zugestimmt und die öffentl. Auslegung gem. § 2 a (6) BBauG beschlossen.</p> <p>Hildesheim, den 11.06.1985</p> <p>Der Oberstadtdirektor Im Auftrage</p>
<p>Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat am 10.06.1985 in der Sitzung des Rates der Stadt Hildesheim gem. § 2 a (6) Bundesbaugesetz (neueste Fassung) in der Sitzung am 10.06.1985 bis 11.06.1985 öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 11.06.1985 mit dem Hinweis auf die Möglichkeit zur Erhebung von Anregungen und Bedenken während der Auslegungsfrist in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht worden.</p> <p>Hildesheim, den 11.06.1985</p> <p>Der Oberstadtdirektor Im Auftrage</p>	<p>Der Entwurf zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde aufgrund der gem. § 2 a (6) Bundesbaugesetz (neueste Fassung) vorgebrachten Anregungen und Bedenken geändert. Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am 10.06.1985 der Änderung zugestimmt und die erneute öffentl. Auslegung beschlossen.</p> <p>Hildesheim, den 11.06.1985</p> <p>Der Oberstadtdirektor Im Auftrage</p>
<p>Dieser Bebauungsplan wurde gem. § 10 Bundesbaugesetz (neueste Fassung) und der Niedersächsischen Gemeindeordnung (neueste Fassung) vom Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung vom 03.03.1986 als Satzung beschlossen. Die Begründung ist gem. § 9 Bundesbaugesetz beigelegt, ihr wurde zugestimmt.</p> <p>Hildesheim, den 04.03.1986</p> <p><i>Wegner</i> (L.S.) Oberbürgermeister</p> <p><i>Wegner</i> (L.S.) Oberstadtdirektor</p>	<p>GENEHMIGT</p> <p>gem. § 11 des Bundesbaugesetzes (neueste Fassung), nach Maßgabe der Verfügung 309 vom heutigen Tage.</p> <p>Hannover, den 04.03.1986</p> <p>Bezirksregierung Hannover Im Auftrage</p> <p>(L.S.)</p>
<p>Dieser Bebauungsplan mit Begründung liegt gemäß § 12 Bundesbaugesetz (neueste Fassung) ab 19.03.1986 öffentlich aus. Die Genehmigung, Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 Bundesbaugesetz am 19.03.1986 im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim bekanntgemacht worden. Die Hinweise auf § 44c und 155a BBauG sind erfolgt. Mit der Bekanntmachung wird dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich.</p> <p>Hildesheim, den 19.03.1986</p> <p>Der Oberstadtdirektor Im Auftrage</p> <p><i>Wegner</i></p>	



## Rechtsgrundlagen

Für diesen Bebauungsplan gelten

- das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976, geändert durch Artikel 9 Nr.1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3. Dezember 1976 und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979.
- die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung vom 15. September 1977.

## Planzeichenerklärung

	Industriegebiet		Straßenverkehrsflächen
	Grundflächenzahl		Straßenbegrenzungslinie
	Baumassenzahl		Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen
	Baugrenze		Abwasser
			Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Änderung des Bebauungsplans



# STADT HILDESHEIM

1. Änderung des  
**Bebauungsplanes Nr. 172**  
Für das Gebiet „Steven“ im  
Ortsteil Bavenstedt

gemäß §13 BBauG

Maßstab 1:500